

Piramal Pharma: 90 Millionen USD für Wachstum in Kentucky und Michigan!

Piramal Pharma Solutions investiert 90 Millionen USD in die Erweiterung von Anlagen in Kentucky und Michigan, um die Produktionskapazitäten für ADCs und sterile Injektionsmittel bis 2027 zu steigern.



Lexington, Kentucky, USA - Piramal Pharma Solutions hat am 25. Juni 2025 den ersten Spatenstich für einen umfangreichen Erweiterungsplan in Höhe von 90 Millionen USD gesetzt. Die Investition zielt darauf ab, die Produktionskapazitäten in zwei US-Anlagen zu erweitern und die Effizienz der Prozesse zu steigern. Der Schwerpunkt liegt auf der Herstellung von Antikörper-Wirkstoff-Konjugaten (ADC), die als ADCelerate™ bekannt sind, und stellt einen strategischen Schritt zur Anpassung an die steigende Nachfrage nach biopharmazeutischen Produkten dar. Laut **OTS** wird mit dieser Erweiterung auch die Onshore-Fertigung in den USA gestärkt, was zur Schaffung lokaler Arbeitsplätze beiträgt.

Die beiden Standorte, die von der Investition profitieren, befinden sich in Lexington, Kentucky, und Riverview, Michigan. In Lexington wird die Produktionskapazität der erweiterten Anlage für sterile Injektionsmittel von 104 auf über 240 Produktchargen pro Jahr steigen. Zu den neuen Einrichtungen zählen eine Abfüllanlage sowie zwei kommerzielle Lyophilisatoren. Die Fertigstellung dieser Erweiterungen ist bis Ende 2027 geplant. Gleichzeitig wird der Standort in Michigan um eine kommerzielle Anlage zur Entwicklung und Herstellung von Nutzlast-Linkern erweitert, die voraussichtlich bis Ende 2025 einsatzbereit sein wird.

Marktanalyse und Wachstum

Die biopharmazeutische Industrie verzeichnet derzeit ein erhebliches Wachstum. Vor allem der Markt für sterile Injektionsmittel wird bis 2028 auf über 20 Milliarden USD geschätzt. Dieses Wachstum wird unter anderem durch die steigende Inzidenz von chronischen Krankheiten und die hohe Forschungs- und Entwicklungsausgaben in den USA unterstützt. Daten von **Mordor Intelligence** zeigen, dass der Markt für Biopharmazeutika von 516,79 Milliarden USD im Jahr 2024 auf 761,80 Milliarden USD im Jahr 2029 wachsen soll, mit einer jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 8,07% zwischen 2024 und 2029.

Die Investitionen von Piramal Pharma sind somit eng verknüpft mit diesem globalen Trend. Neben den geplanten Produktionskapazitäten wird auch in die Integration von OEZA-Projekten investiert, um die Entwicklung moderner Therapien wie ADCs zu unterstützen. Dies steht im Einklang mit dem rasanten Anstieg der Nachfrage nach Biopharmazeutika und der Genehmigung neuer Therapien, die für die Behandlung bisher unbehandelbarer Krankheiten eingesetzt werden sollen.

Lokale Bedeutung und Arbeitsplätze

Die Bürgermeisterin von Lexington, Linda Gorton, äußerte sich

positiv über die Auswirkungen dieses Projekts auf die lokale Wirtschaft. Die Erweiterung wird nicht nur 40 neue Vollzeitstellen schaffen, sondern auch die wirtschaftliche Stabilität und den technologischen Fortschritt in der Region fördern. In Riverview, Michigan, wird die Erfahrung von über 50 Jahren in der Entwicklung und Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen dazu beitragen, die neue kommerzielle Anlage für Nutzlast-Linker erfolgreich zu integrieren.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Piramal Pharma Solutions mit seiner Investition einen signifikanten Beitrag zur Stärkung der biopharmazeutischen Produktionskapazitäten in den USA leisten wird. Durch die Kombination von technologischem Fortschritt und der Schaffung von Arbeitsplätzen setzt das Unternehmen einen wichtigen Schritt in Richtung einer zukunftsorientierten pharmazeutischen Industrie.

Quellen: **OTS, Process, Mordor Intelligence.**

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Lexington, Kentucky, USA
Schaden in €	90000000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.process.vogel.de• www.mordorintelligence.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at